

Der Durchblick

DER SÜDEN BLICKT DURCH



JAHRGANG 2007, 3. AUSGABE

TRIER-SÜD WÄHLT NEUEN ORTSVORSTEHER! ODER ORTSVORSTEHERIN!

SPD TRIER-SÜD

Liebe Trier -Süder und Trier - Süderinnen,

nachdem unser langjähriger und engagierter Ortsvorsteher Werner Schulz zurückgetreten ist, müssen wir in unserem Stadtteil das Ehrenamt des Ortsvorstehers neu besetzen. Der Ortsverein der SPD hat mich als Kandidatin vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Darüber freue ich mich. Ich kann mir sehr gut vorstellen, das Amt der Ortsvorsteherin auszuüben und werbe deshalb um Ihre Stimme.

Meine Ziele für Trier-Süd

- Wir Trier-Süder haben ein Bürgergutachten mit vielen guten Ideen erstellt. Dieses will ich ins Zentrum meiner Arbeit als Ortsvorsteherin rücken, um mit Ihnen gemeinsam die Zukunft unseres Stadtteils zu gestalten.
- Einmal im Jahr möchte ich zu einer thematischen Bürgerversammlung einladen. In diesem Forum soll auch über die Umsetzung des Bürgergutachtens informiert und diskutiert werden.

• Wir brauchen dringend eine Grundschule als Ganztagschule, dafür will ich mich als Ortsvorsteherin stark machen.

• Ich möchte den „Runden Tisch“ für Jugendarbeit mit den ansässigen Engagierten in diesem Bereich aktivieren. Dabei strebe ich die Schaffung einer Jugendtreffs an, damit die Jugendlichen für Sommer und Winter eine Anlaufstelle haben. Damit könnten auch Probleme im Zusammenleben unterschiedlicher Generationen entschärft werden.

• In unserem Stadtteil leben viele Menschen mit Behinderungen. Für sie soll und muss unser Stadtteil barrierefreier werden. Das nützt auch den älteren Nachbarn und Familien mit kleinen Kindern.



Jutta Föhr,

IHRE Kandidatin für das Amt des Ortsvorstehers in Trier-Süd!

Bitte geben Sie mir am 13. Januar Ihre Stimme!

- Der Verkehr ist ein Dauerthema in unserem Stadtteil und verdient deshalb hohe Aufmerksamkeit der Ortsvorsteherin. Das dringendste Problem ist die Aulbrücke. Hier werde ich mich für eine befriedigende Lösung einsetzen.

Das sind nur einige wichtige Themen. Sprechen Sie mich an, zu den genannten Themen oder zu Dingen, die Ihnen besonders am Herzen liegen.

lesen Sie weiter auf
Seite 3 ...

Ich werde an folgenden Tagen in Ihrer Nähe sein:

Nikolausstraße – Hohenzollernstraße (zw. Mosel und Saarstraße)	08.12.07 ab 10 Uhr
Südallee – Nikolausstraße (zw. Mosel und Saarstraße)	14.12.07 ab 15 Uhr
Leoplatz – Aulstraße (zw. Bahn und Saarstraße)	21.12.07 ab 15 Uhr
Südallee – Leoplatz (zw. Bahn und Saarstraße)	22.12.07 ab 15 Uhr
Hohenzollernstraße – Töpferstraße (zw. Mosel und Saarstraße)	04.01.08 ab 15 Uhr
Schammatdorf	05.01.08 ab 10 Uhr
Töpferstraße – Adenauerbrücke (zw. Mosel und Saarstraße)	10.01.08 ab 10 Uhr
Schammat	11.01.08 ab 10 Uhr

Infostände:

15.12.07 11 – 13 Uhr	Bei Plus in der Saarstraße mit der SPD Stadtratsfraktion
11.01.08 15 – 17 Uhr	Bei Lidl in der Saarstraße
12.01.08 11 – 13 Uhr	Auf dem Lintzplatz



Foto: Wolfgang Claus

Gaststätte Föhr

das Gasthaus in der Saarstraße 107

es freut sich auf Sie

Christa Föhr-Hoogkamer

Montags bis Samstags ab 16 Uhr.

Steaks und Hackbraten wie Sie es hier gewöhnt sind!

Ich interessiere mich für weitere Informationen aus der SPD Politik.

Bitte senden Sie mir Informationsmaterial

Aufnahmeantrag

Name:.....Adresse:.....

Bitte schneiden Sie den Abschnitt aus und werfen ihn in den Briefkasten des Bürgerbüros von Malu Dreyer

Fortsetzung von Seite 1

Mein Leben in Trier-Süd

Unser Stadtteil ist mir bestens vertraut. Mit meinen Eltern Franz-Josef und Ingeborg Föhr, sowie meinen Geschwistern Iris und Alexander bin ich in der Heiligkreuzerstraße aufgewachsen. Hier lebe ich noch heute und bin hier fest verwurzelt. Nach der Ausbildung zur Arzthelferin und nach meinem Fachabitur an der Fachoberschule für Sozialwesen nahm ich meine Arbeit beim Medizinaluntersuchungsamt auf. Im Nachfolgeinstitut arbeite ich heute noch im Labor und untersuche Lebensmittel, z.B. Trinkwasser, auf Bakterien.

Mein ehrenamtliches Engagement

Ein Stadtteil lebt in besonderem Maße von Menschen, die sich ehrenamtlich einbringen. Auch für mich persönlich spielt ehrenamtliches Engagement bis heute eine wichtige Rolle.

Dies begann in den 70iger Jahren mit der kirchlichen Jugendarbeit

in St. Matthias. In dieser Zeit besuchte ich eine Gruppenleiterschulung und leitete einige Jahre eine Mädchengruppe. An die Schankweiler Klausur werden sich heute noch einige von Ihnen mit Freude erinnern.

Seit den Neunziger Jahren arbeite ich aktiv im örtlichen Personalrat des Landesuntersuchungsamtes mit und bin in der Gewerkschaft ver.di Vorsitzende des Fachbereichs Bund/Länder Region Trier. Aus Interesse an meinem Stadtteil bin ich in die Politik eingestiegen. 2001 trat ich in die SPD ein.

Seit einigen Jahren bin ich stellvertretende Vorsitzende der SPD Trier-Süd und Mitglied im Ortsbeirat. 2004 nahm ich aktiv an unserer Stadtteilkonferenz teil. Im gleichen Jahr wurde ich dann in den Stadtrat gewählt und verrete in der Fraktion natürlich die Belange unseres Stadtteils.

Wahl am 13. Januar 2008

Ich bin mir sicher, dass ich als engagierte Orts-

vorsteherin viel für unseren Stadtteil erreichen kann. Gerne möchte ich künftig Ihre Ansprechpartnerin sein. Gehen Sie bitte am 13. Januar zur Wahl der Ortsvorsteherin oder des Ortsvorstehers. Ich würde mich sehr über Ihre Stimme freuen.

Mit ganzer Kraft will ich mich für ein noch besseres Trier-Süd einsetzen und stehe Ihnen gerne jederzeit für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

In den nächsten Wochen werde ich in den Straßen unseres Stadtteils unterwegs sein und bei Hausbesuchen das Gespräch mit Ihnen suchen. Ich bin sehr an Ihren Anregungen und Problemen interessiert. Sprechen Sie mit mir.

Herzliche Grüße

Ihre



Jutta Föhr

KONTAKT:

JUTTA FÖHR

HEILIGKREUZERSTR. 16

54295 TRIER

0651-39919

JUTTA.FOEHR
@SPD-ONLINE.DE

SPRECHSTUNDE IM
BÜRGERBÜRO MALU DREYER
FREITAGS 15 - 16 UHR

Termine

**Gespräch mit der
Stadtratsfraktion der
SPD über die
Aulbrücke
am 15.12. von 11—13
Uhr beim Infostand
am Plus in der
Saarstraße**

**Gespräch mit den
Bürgern am Lintzplatz
Infostand am
12.1.2008 von
11—13 Uhr**

Impressum:

„Der Durchblick“ erscheint in unregelmäßiger Reihenfolge als kostenlose Stadtteilzeitung für alle Haushalte in Trier-Süd.

Nr. 3 / 2007 ; Auflage: 4000 Stück ; Herausgeber: SPD Ortsverein Trier Süd

Redaktion: Jutta Föhr, Werner Schulz, Sven Teuber

Fotos: u.a. Foto Veit, Heiligkreuzerstr. 3



Fotografenmeister
Bernhard Veit

Heiligkreuzer Str. 3
54295 Trier-Süd

fotoVeit.de

...damit Sie so gut aussehen wie Sie aussehen

fon 0651 32457 e-mail fotoVeit@t-online.de

EINE SÜDERIN FÜR TRIER-SÜD – JUTTA FÖHR ALS ORTSVORSTEHERKANDIDATIN



Malu Dreyer,
Vorsitzende SPD Trier

Liebe Süderinnen und Süder,

am 13. Januar 2008 kommt es in Trier-Süd zur Neuwahl des Ortsvorstehers. Ich freue mich, dass wir Ihnen, liebe Wählerinnen und Wähler, eine kompetente Kandidatin vorstellen können.

Die SPD hat sich für Jutta Föhr entschieden, weil sie eng mit diesem wichtigen Stadtteil verbunden ist. Sie ist in Trier-Süd aufgewachsen und verfügt durch ihre Arbeit im Stadtrat und Ortsbeirat über die nötigen Kenntnisse und Erfahrungen, um dieses Ehrenamt erfolgreich auszuüben. Jutta Föhr ist vielen Bewohnerinnen und Bewohnern des Stadtteils bereits als engagierte Frau bekannt, die Ihnen - wenn nötig - mit Rat und Tat zur Seite steht und auch immer ein offenes Ohr für Anregungen hat. Ich kann Ihnen nur empfehlen, das Ge-

spräch mit unserer Kandidatin zu suchen und sich selbst davon zu überzeugen, dass Jutta Föhr die beste Wahl für das Amt der Ortsvorsteherin im größten Stadtteil Triers ist.

Darüber hinaus möchte ich Sie auf eine Veranstaltung der SPD hinweisen, die sich mit dem zukunftssträchtigen Thema „Gemeinschaftliches Wohnen – Wohnen für Jung und Alt“ beschäftigt. Neue, alternative Wohnformen, wie Wohngemeinschaften, Hausgemeinschaften oder generationsübergreifendes Wohnen, stoßen auf wachsendes Interesse. Die SPD Trier will den Dialog zu dem Thema intensivieren und interessierte Bürgerinnen und Bürger, Projekterfahrene, aber auch Beteiligte aus Wohnungswirtschaft, Genossenschaftswesen, Wissenschaft, Architektur,

Städte- und Raumplanung, Banken, Beratungsstellen und Sozialeinrichtungen zusammenbringen.

Wir laden Sie herzlich ein, an unserer Veranstaltung „Gemeinschaftliches Wohnen“, am Freitag, den 7. Dezember 2007, 17 Uhr im Saal der VHS, Am Domfreihof 1, teilzunehmen. Ich würde mich freuen, Sie als Gäste zu begrüßen.

Bitte vergessen Sie nicht, sich den 13. Januar 2008 schon jetzt als Wahltermin in Trier-Süd zu notieren. Gerade für einen so bedeutenden Stadtteil wie Trier-Süd ist das Amt des Ortsvorstehers immens wichtig. Nutzen Sie Ihre Möglichkeiten, Ihren Stadtteil mitzugestalten. Beraten Sie sich mit Jutta Föhr, sagen Sie ihr, worauf es Ihnen ankommt. Geben Sie Jutta Föhr ihre Stimme.

KONTAKT:

**BÜRGERBÜRO
MALU DREYER
SAARSTRASSE 87
54290 TRIER**

**SPRECHSTUNDE
NACH
VEREINBARUNG**

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit und schöne Weihnachtstage.

Ihre



Malu Dreyer